

Haushaltssatzung genehmigt:

Haushaltssatzung
der
Ortsgemeinde Limbach
für das
Haushaltsjahr 2018
04.05.2018

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Limbach hat in seiner Sitzung am 28.03.2018 aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBL.S.153) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 02.03.2006 (GVBL.S. 57), folgende Haushaltssatzung beschlossen :

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1.	im Ergebnishaushalt	
	der Gesamtbetrag der Erträge auf	313.300 €
	der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	403.200 €
	der Jahresüberschuss auf	<u>-89.900 €</u>
2.	im Finanzhaushalt	
	die ordentlichen Einzahlungen auf	279.700 €
	die ordentlichen Auszahlungen auf	340.400 €
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	<u>-60.700 €</u>
	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	<u>0 €</u>
	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	300 €
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen auf Investitionstätigkeit auf	<u>300 €</u>
	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	16.900 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<u>-16.900 €</u>
	der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	280.000 €
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	357.300 €
	die Veränderung des Finanzmittelbestands auf	<u>-77.300 €</u>

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf:

0,00 €

Die Verwaltung wird ermächtigt, Kreditaufnahmen gemäß der Festsetzung in der Haushaltssatzung und der Genehmigung der Aufsichtsbehörde zum wirtschaftlich notwendigen Zeitpunkt zu den günstigsten Tageskonditionen aufzunehmen und auslaufende Prolongationen vorzunehmen.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) wird festgesetzt auf :

0,00 €

§ 5 Hebesätze für die Gemeindesteuern

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt :

Grundsteuer A	300 v.H.
Grundsteuer B	365 v.H.
Gewerbsteuer	365 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden :

für den ersten Hund	36,00
für den zweiten Hund	48,00
für jeden weiteren Hund	60,00

§ 6 Festsetzung von Gebühren und wiederkehrenden Beiträgen

Gebühren für die Benutzung gemeindlicher Einrichtungen werden für das Haushaltsjahr 2018 nicht festgesetzt.

Wiederkehrende Beiträge i.S. von §§ 10-16 KAG werden für das Haushaltsjahr 2018 nicht festgesetzt.

Fremdenverkehrsbeiträge i.S. von § 36 KAG werden für das Haushaltsjahr 2018 nicht festgesetzt.

§ 7 Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt zum	31.12.2012	3.156.160,74 €
Das Eigenkapital beträgt zum	31.12.2013	3.127.756,00 €
Das Eigenkapital beträgt zum	31.12.2014	3.093.973,66 €
Das Eigenkapital beträgt voraussichtlich zum	31.12.2015	3.080.761,92 €

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Die Wertgrenze für Leistungen von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 GemO wird auf 5.000 € im Einzelfall festgesetzt.

§ 9 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb einer Wertgrenze von 5.000 € sind in den jeweiligen Teilhaushalten einzeln darzustellen.

§ 10 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beschäftigte trifft in 2018 nicht zu.

§ 11 Leistungszahlungen

Die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 27 und 42a des Bundesbeamtenbesoldungsgesetzes vom 14.04.1999 an Beamtinnen und Beamte entfällt.

§ 12 Weitere Bestimmungen

Weitere Bestimmungen zur Bewirtschaftung oder zum Stellenplan entfallen.

§ 13 Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2018 in Kraft

Limbach, den 04.05.2018

Ortsgemeinde Limbach

(Dienstsiegel)

(Ingenhaag)
Ortsbürgermeister

Hinweise zur Haushaltssatzung 2018

Die Haushaltssatzung 2018 der Ortsgemeinde Limbach enthält nach § 95 Abs.4 GemO keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan wurde der Kommunalaufsicht gem. § 97 Abs.1 GemO mit Schreiben vom 18.04.2018 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Mit Verfügung vom 23.04.2018 hat die Kommunalaufsicht Bedenken wegen Rechtsverletzung erhoben, da die Ortsgemeinde gegen das Gebot des Haushaltsausgleichs nach § 93 Abs. 4 GemO verstößt.

Die Veröffentlichung der Haushaltssatzung erfolgt im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Kirn-Land vom 04.05.2018.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 07.05.2018 bis einschließlich 16.05.2018 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kirn-Land in 55606 Kirn, Bahnhofstr. 31 - Zimmer 35 - zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn die Rechtsverletzung nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Rechtsverletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Limbach, den 04.05.2018

Ortsgemeinde Limbach

Dienstsiegel

(Ingenhaag)
Ortsbürgermeister